

# Aggenstein 1986m / Allgäuer Alpen



Mit dabei waren 9 Kinder von den Bergspatzen Kinderheim Kempten

## Die Tour

Talort Pfronten

Los gehts an der Talstation der Breitenbergbahn Da kommen wir gleich auf den Wanderweg, der uns nach ca. 500m zur einer Kreuzung bringt. Hier beginnt unsere Tour über die Bergstation der Breitenbergbahn hinauf zum Aggenstein. Jetzt gehts durch den Wald und immer am Tobel entlang weiter hinauf. Nach ca. 1 Stunde kommen wir auf einer Lichtung, die wir durchschreiten. An einem Schlepplift kommen wir zur Grenzerhütte. Hier machen wir die erste Rast. Wir sehen in den Geröllhängen plötzlich viele Gemsen. Jetzt geht es ziemlich steil den Hang weiter hinauf bis wir schließlich auf dem Grat stehen und die Bad Kissinger Hütte (früher Pfrontner Hütte) schon an ihren Fahnen erkennen.

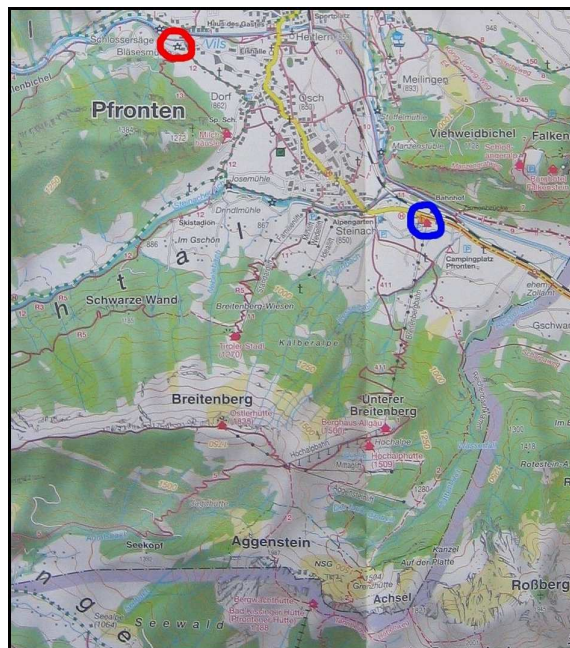


Hier machen wir erstmal eine längere Rast und verzehren unsere Brotzeit.  
Nun gehen wir rechts an der Hütte vorbei und auf dem Weg weiter zum Aggenstein. In steilen Serpentinien schlängelt sich der Weg hinauf. Am letzten Stück vor dem Gipfel gibt ein wenig was zum kraxeln.

Der Weg ist hier drahtseilgesichert. Jetzt haben wir es geschafft und alle Kinder und Jugendliche freuen sich über diese gelungene Bergtour die mit einer tollen Fernsicht belohnt wird. Von der Zugspitze über Gimpel, Rote Flüh bis zum Hochvogel und Hohen Ifen ist alles dabei!



Nach einer Stunde machen wir uns wieder an den Abstieg. Wir gehen den selben Weg zurück und sind nach 2 ½ Std. wieder in Pfronten. Es war für alle ein wunderbares Erlebnis mit tollen Eindrücken. Auf der Heimfahrt nach Kempten wurden noch viel über die tolle Tour erzählt.



Hier noch eine besondere Geschichte vom Aggenstein

<http://www.w-hillmer.de/bergrettung.html>